

DiaVitis

Filmtabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen.

Wirkstoff: 360 mg Rote Weinrebenblätter-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich schlechter fühlen oder wenn Sie sich nach 2 bis 3 Wochen nicht besser fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist *DiaVitis* und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von *DiaVitis* beachten?
3. Wie ist *DiaVitis* einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist *DiaVitis* aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist *DiaVitis* und wofür wird es angewendet?

DiaVitis ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Venenerkrankungen.

DiaVitis wird bei Erwachsenen zur Behandlung von Beschwerden bei Erkrankungen der Beinvenen (chronische Veneninsuffizienz) angewendet, zum Beispiel Beinschwellungen, Krampfadern, einem Gefühl von Schwere, Schmerzen, Müdigkeit, Juckreiz, Spannung und Krämpfen in den Waden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von *DiaVitis* beachten?

DiaVitis darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen rote Weinrebenblätter oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie *DiaVitis* einnehmen.

Treten Entzündung der Haut, Thrombose oder Entzündung der oberflächlichen Beinvenen (Thrombophlebitis) oder unter der Haut liegende Verhärtungen, starke Schmerzen, Geschwüre, plötzliche Schwellung eines oder beider Beine oder eine Schwäche von Herz oder Nieren auf, sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden.

Patienten mit einer Nieren- und/oder Leberfunktionsstörung
Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nieren-/Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Kinder und Jugendliche
Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird wegen nicht ausreichender Sicherheitsdaten und aufgrund des Anwendungsgebietes nicht empfohlen.

Wenn sich die Symptome nicht innerhalb von 2 bis 3 Wochen bessern, sollte ein Arzt aufgesucht werden, da Ödeme (Beinschwellungen) auch andere Ursachen haben können.

Hinweis:
Weitere vom Arzt verordnete nicht-invasive Maßnahmen, wie z. B. Wickeln der Beine, Tragen von Stützstrümpfen oder kalte Wassergüsse sollten unbedingt eingehalten werden.

Einnahme von *DiaVitis* zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Wechselwirkungen wurden bisher nicht untersucht. Es sind jedoch bisher keine Wechselwirkungen beobachtet worden.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Für Schwangere und Stillende wird die Einnahme von *DiaVitis* nicht empfohlen. Es liegen keine Untersuchungen zur Beeinflussung der Fortpflanzungsfähigkeit vor

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

DiaVitis enthält Glucose

Dieses Arzneimittel enthält Glucose. Bitte nehmen Sie *DiaVitis* erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Filmtablette, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist *DiaVitis* einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt für Erwachsene: 1 bis 2 Filmtabletten täglich.

Art der Anwendung:

Nehmen Sie *DiaVitis* vor dem Frühstück unzerkaut mit Wasser ein.

Dauer der Anwendung:

Die empfohlene Dauer der Anwendung von *DiaVitis* liegt bei 12 Wochen. Eine Mindesteinnahmezeit von 2 bis 3 Wochen kann erforderlich sein, bevor eine Besserung der Beschwerden eintritt. In Absprache mit dem Arzt ist eine Langzeitbehandlung möglich.

Bitte beachten Sie zur Anwendungsdauer auch die Angaben unter „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird wegen nicht ausreichender Sicherheitsdaten und aufgrund des Anwendungsgebietes nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von *DiaVitis* eingenommen haben, als Sie sollten
Fälle von Überdosierung sind bisher nicht bekannt geworden.
Wenn Sie eine größere Menge eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von *DiaVitis* vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern nehmen Sie die nächste Dosis wie gewohnt ein.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach der Einnahme von *DiaVitis* können in nicht bekannter Häufigkeit Kopfschmerzen sowie Magenbeschwerden, Übelkeit und andere Beschwerden des Verdauungstrakts auftreten. Weiterhin können in nicht bekannter Häufigkeit Juckreiz und Hautrötungen sowie Nesselsucht und andere Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Gegenmaßnahmen:

Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen beobachten, setzen Sie *DiaVitis* ab und informieren Sie Ihren Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion (z. B. Hautausschlag) soll das Arzneimittel nicht weiter eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: http://www.bfarm.de_anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist *DiaVitis* aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Nicht über 25 °C lagern.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verw. bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was *DiaVitis* enthält

1 Filmtablette enthält:

Der Wirkstoff ist: 360 mg Trockenextrakt aus Rote Weinrebenblättern (4-6:1), Auszugsmittel: Wasser.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sprühgetrockneter Glucose-Sirup, hochdisperses Siliciumdioxid, gefälltes Siliciumdioxid, mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Cellulosepulver, Magnesiumstearat (Ph. Eur.) (pflanzlich), Hypromellose, Stearinsäure, Titandioxid E171, Eisen(III)-oxid E 172, Carnaubawachs, gebleichtes Wachs, Macrogol 6000.

Wie *DiaVitis* aussieht und Inhalt der Packung
DiaVitis sind rotbraune, längliche Filmtabletten.

DiaVitis befindet sich in binären PVC/PVDC-Aluminium Blistern mit 30 / 60 / 90 / 120 Filmtabletten pro Originalpackung. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer
Diapharm GmbH & Co. KG
Hafenweg 18-20
D-48155 Münster
Tel.: +49 251 60935 0
E-Mail: info@diapharm.de

Hersteller
Artesan Pharma GmbH & Co.KG
Wendlandstr. 1
D-29439 Lüchow
Tel.: +(49) 5841 9390
E-Mail: info@artesan.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2020.